

Der Homa-Hof in Heiligenberg bietet kostenlose Agnihotra-Seminare an

# Ein Verein macht sich in Europa einen Namen

In Heiligenberg gibt es ein **regionales Umweltschutzprojekt** zur Wiederherstellung des ökologischen Gleichgewichtes nach altem vedischem Wissen.

Heiligenberg ist ein beschauliches Örtchen mit teilweise atemberaubenden Panoramen. Allerdings ist das lange nicht alles, was der Ort zu bieten hat. Im Hinterland gibt es einen Hof, der immer mehr sogar in den europäischen Fokus rückt. Der Homa-Hof Heiligenberg wurde 1988 von Horst Heigl gegründet und wird seither vom „Verein für Homa-Therapie“ mit seinen mittlerweile mehr als 50 ehrenamtlichen Mitgliedern geführt. Dabei wird ein regionales Umweltschutzprojekt in die Tat umgesetzt und in Seminaren und Workshops darauf hingewiesen, wie gegen die heutigen massiven ökologischen Probleme, vor allem im eigenen Anbau, angegangen werden kann.

## Einklang mit der Natur

Bereits vor über 2000 Jahren wurde in den ayurvedischen Sanskritschriften, einem Teil der Veden, auf eine Zeit der globalen Umweltverschmutzung, wie wir sie heute erleben, hingewiesen. Außerdem gibt es darin Hinweise, um wieder in Einklang mit der Natur zu gelangen. In diesen Schriften, die zum Unesco-Weltkulturerbe der Menschheit gehören, ist ein noch heute hochaktuelles Wissen enthalten, welches Naturgesetze, spirituelle Gesetzmäßigkeiten, Wissenschaften und ethische Grundlagen vereint. Darin wird ein Verfahren aus den Bereichen der Bioenergie, Medizin, Klimatologie und Landwirtschaft beschrieben. Das Verfahren und seine Anwendung nennt man Homa-Therapie.

Homa ist eine Lösungsmöglichkeit, wie man sich aktiv für die Verbesserung des ökologischen Gleichgewichts einsetzen kann. Es beinhaltet die Reduzierung von toxischen Stoffen in der Atmosphäre durch die Ausföhrung einer leicht zu erlernenden Technik namens Agnihotra, welche stark reinigende Kräfte in einem kleinen, unscheinbaren Feuer zu Sonnenauf- und Sonnenuntergang entfaltet.



In kostenlosen Seminaren wird den Teilnehmern am Homa-Hof in Heiligenberg die Agnihotra-Technik beigebracht. Bild: Privat

Wissenschaftliche Studien zeigen auf, dass durch Agnihotra Umweltgifte deutlich reduziert werden, krankheitsregende Keime sogar bis zu über 90 Prozent. Mit dem Homa-Verfahren ist eine Reinigung der Atmosphäre, des Bodens und des Wassers möglich. Dadurch wird ein gesundes Pflanzenwachstum unterstützt, die Keimfähigkeit erhöht und die Qualität der Böden verbessert – und das alles ohne Einsatz von Kunstdünger und Pestiziden.

## Energetische Asche

Mit jedem kleinen Feuer, das durch die Technik von Agnihotra gemacht wird, entsteht auch Asche. Diese soll ganz nebenbei über besondere Qualitäten verfügen und vielfältig verwendbar sein. Auffallend ist, dass von dieser „energetischen Asche“, wie es die Experten nennen, nur kleinste Mengen benötigt werden, um große Wirkun-

gen zu erzielen. Der pH-Wert der Asche befindet sich mit 10,3 in einem äußerst basischen Bereich, wodurch einer Übersäuerung entgegengewirkt werden kann. Die Folge: der Phosphor im Boden wird beispielsweise wasserlöslich und die Pflanzen kommen auch bei großer Trockenheit mit wenig Wasser zurecht. Die Mitarbeiter am Homa-Hof in Heiligenberg bedienen sich genau dieser Techniken und wenden sie erfolgreich in der biologischen Landwirtschaft an. Wer sich einmal vom Gemüse überzeugen möchte, braucht nicht gleich nach Heiligenberg zu fahren, auf dem Überlinger Wochenmarkt sind die Homa-Produkte jeden Samstag auch zu haben.

## Ein gewagtes Projekt

„Lokal handeln, global denken“ – so lautet das Motto am Homa-Hof. Immerhin sind die ehrenamtlichen Mit-

## Hof-Seminare

Die nächsten Termine der kostenlosen Hof-Seminare sind am Samstag, 5. März, und Samstag, 9. April. Eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

## Kontakt

Verein für Homa-Therapie, Oberhaslach 6, 88633 Heiligenberg, Telefon: 07554/283, Fax: 07552/938 756, E-Mail: info@homa-hof-heiligenberg.de. Weitere Informationen gibt es im Internet unter: [www.homa-hof-heiligenberg.de](http://www.homa-hof-heiligenberg.de)

glieder des Vereins von Beginn an in ein gewagtes Projekt mit 20 Hektar Land ohne landwirtschaftliche Vorkenntnisse und mit wenig Grundkapital eingestiegen. Sie wollten aber dennoch Verantwortung für diesen Planeten übernehmen. Sie wollten nicht nur nehmen, sondern auch etwas zurückgeben. Ein Grundstein war die Liebe zur Natur und der Wunsch, ein Bewusstsein für das ökologische Gleichgewicht zu entwickeln, energiereiche und gesunde Nahrungsmittel zu produzieren und den eigenen Kindern durch nachhaltiges ökologisches Handeln eine Zukunftsperspektive zu geben.

Damit aber nicht genug, denn nicht nur das eigene Handeln stand im Fokus. Die Erfahrungen werden mittlerweile regelmäßig weitervermittelt. Am Homa-Hof kann das Homa-Verfahren erlebt und erlernt werden. Der positive Nebeneffekt: man produziert nicht nur für sich gesunde Nahrungsmittel, sondern beteiligt sich automatisch aktiv am Umweltschutz.

## Bekannt in ganz Europa

Die Vereinsmitglieder aus den unterschiedlichsten Berufsbereichen leben in der näheren oder weiteren Umgebung des Hofes. Es ist für alle so etwas wie eine zweite Familie entstanden, die mit der Zeit immer größer wird. Bekannter wurde der Verein durch Mundpropaganda, die effektivste Art der Werbung. Und diese hat sich mittlerweile in ganz Europa herumgesprochen, von wo mittlerweile Teilnehmer zu den kostenlosen Seminaren und Workshops kommen. Damit hat sich der Homa-Hof zum „Europäischen Zentrum zur Förderung von Agnihotra“ gemausert. (mag)

## Quergedacht

### Es wird gewählt!



Wer die Wahl hat, hat die Qual... so lautet jedenfalls ein Sprichwort. Dennoch halte ich es für extrem wichtig, zur Wahl zu gehen, denn das ist genau das, wofür viele andere

Menschen auf der Welt kämpfen und teilweise sogar ihr Leben lassen. Außerdem bin ich der Überzeugung, nur wer wählt, darf sich anschließend auch beschweren. Auch wenn die Wahl an sich eine sehr ernste Sache ist – in der heutigen politisch explosiven Zeit noch viel mehr –, halte ich es aber auch wichtig, den Humor nicht zu verlieren. Denn ganz ehrlich: Wie sonst sind denn die ganzen Wahlplakate auszuhalten, die überall herumhängen? „Eltern.Zeit“ und „Wert.Arbeit“ ist da zu lesen und: „Geht gar nicht“. Was meinen die Politiker damit? Der Spruch „Ganzer Einsatz – volles Konto“ hat da eine deutlichere Aussage, könnte aber auch von vor zwölf Jahren sein. „Endlich Handeln“ fordert die AfD – ich auch: Ich würde dieser Parteilinie gerne einen Maulkorb verpassen, oder mal nachfragen, welcher Vorfahre von ihnen auch nach Deutschland geflüchtet ist. Der einzig ansatzweise kreative Spruch, den ich fand, lautet: „Unser Erfolg ist erneuerbar.“ Mal sehen, wie die Wahl am 13. März endet.

Reiner Jäckle  
SeeWoche Überlingen

## Das Fundtier

### Wer will mich?



Felix ist vermutlich im September 2015 geboren. Er wurde sehr krank von einem Bauernhof gerettet und gesund gepflegt. Felix ist ein neugieriger kleiner Kater, der aber noch etwas zurückhaltend auf Neues reagiert. Er sucht ein neues Zuhause mit gesichertem Freigang. Interessenten wenden sich bitte telefonisch an Familie Kuhn 07556/931 046. Weitere Informationen gibt es im Internet unter: [www.tierfreunde-am-bodensee.de](http://www.tierfreunde-am-bodensee.de)

LESERREISEN  
**seewoche**  
**Sorrent, Capri und die Amalfiküste**

**7 Tage, 5.-11. April 2016**

- Fahrt im Fernreisebus und Halbpension
- 2x Zwischenübernachtungen in 3\*Hotels in der Toskana, 4x Übernachtungen im schönen 4\*Hotel in ruhiger Lage von Sorrent
- Ausflüge nach Pompeji und Vesuv und entlang der Amalfiküste mit Spezialbus und Reiseleitung
- Ausflug zur Insel Capri inkl. Schifffahrt, Rundfahrt und Reiseleitung
- Reiserücktrittskosten-Versicherung

Reisepreis: **698,-**/Person, EZ +90,-

**Reisevorschau:**

17.3.	4T.	Bella Italia! Die Kamelienblüte in der Toskana	348,-
25.3.	4T.	Über Ostern zur Mandelblüte in die Pfalz	398,-
6.4.	4T.	Sonnige Frühlingstage in Bardolino am Gardasee	378,-
10.4.	8T.	Marienbad – kaiserliche Kurtradition in Böhmen	675,-
14.4.	3T.	Mediterranes Flair am Comer See	298,-
18.4.	6T.	Rom – faszinierend, aufregend, spannend!	620,-
21.4.	4T.	Trentino, Gardasee und Ledroal	355,-
27.4.	5T.	Kärnten und der zauberhafte Würthersee	498,-
27.4.	8T.	Kroatien – entlang der Sonnenküste Europas	780,-
29.4.	4T.	Zur Apfelbaumblüte nach Südtirol	375,-
5.5.	4T.	Das goldene Weinland Piemont	395,-
5.5.	4T.	Salzkammergut – ein himmlisches Vergnügen	388,-
7.5.	3T.	Muttertagsreise an den schönen Chiemsee	295,-

**STORK TOURISTIK** 88696 Owingen • Tel. (07551) 971929-0  
Gemaltnam mehr erleben. Busreisen [www.stork-touristik.de](http://www.stork-touristik.de)

SCHULER GmbH  
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren  
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

**Gold & Silber An- und Verkauf**

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

[www.schulergmbh.de](http://www.schulergmbh.de)

<b>Überlingen</b> Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus Langenberger)	<b>Friedrichshafen</b> Charlottenstraße 51 (ggb. Gindele-Reisen)
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Ersparnis mit Gold + Silber!  
Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

J. Liebl

**RUBY SCHINDLER**

Als Top-Kanzlei im Erbrecht von FOCUS und WIRTSCHAFTSWOCHEN empfohlen

Vortrag in Singen, 8. März  
**Die größten Fehler beim Vererben einfach vermeiden**

Erbrechtlerin Jelena Liebl zeigt die schlimmsten Fehler im Erbrecht auf, die immer wieder passieren. Dabei kann man sie einfach vermeiden. Ein verständlicher Vortrag ohne Juristendeutsch.

Ort: Bildungszentrum in der Zelglestr. 4.  
Zeit: 19.30 Uhr. Eintritt: 5 Euro. Ohne Voranmeldung.

Erbrechtkanzlei Ruby & Schindler – Wir machen nur Erbrecht  
Höllturmpassage 5 · 78315 Radolfzell · Tel. 07732/9389724 · [www.ruby-erbrecht.de](http://www.ruby-erbrecht.de)